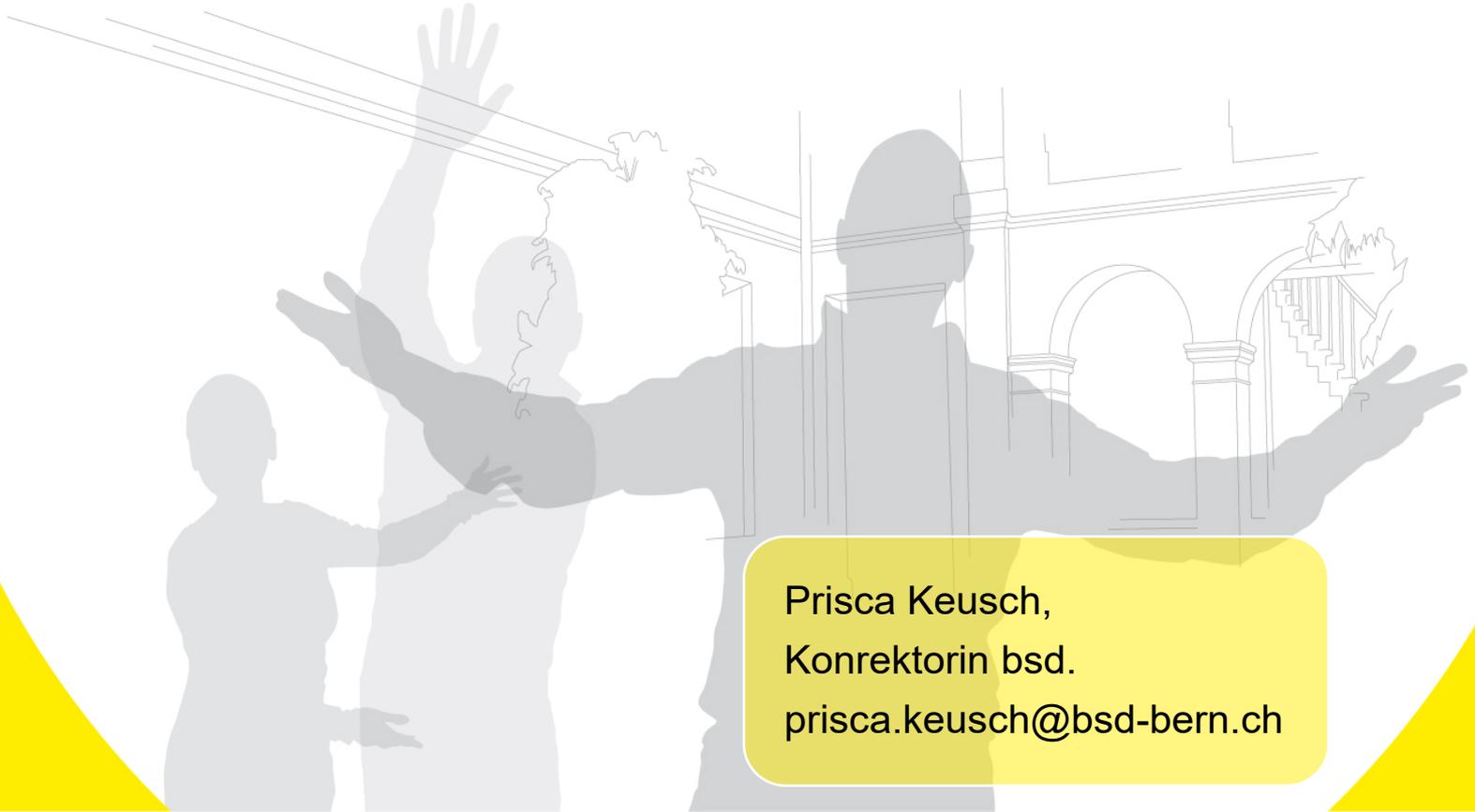


**bsd.**

---

**Herzlich willkommen an der bsd.**

---



Prisca Keusch,  
Konrektorin bsd.  
[prisca.keusch@bsd-bern.ch](mailto:prisca.keusch@bsd-bern.ch)

# Neue Lernende an der bsd.

---



DHF2025	202
DHF Art. 32	10
DHA2025	44
FAPO2025	105
VOR	22
BVS Plus	29
Total	412

# Informationen

## Beruf

### Fachfrau/Fachmann Apotheke (EFZ)

Angesichts der neuen Rolle der Apotheken in der Grundversorgung gewinnt auch der Beruf der Fachmänner und Fachfrauen Apotheke EFZ (ehemals Pharma-Assistentinnen und -Assistenten EFZ) weiter an Bedeutung. Denn Fachfrauen und Fachmänner Apotheke EFZ sind unverzichtbar für die Apotheke.



**Berufsbild  
Fachfrau/Fachmann  
ann Apotheke  
(EFZ)**



**Ausbildung  
Fachfrau/Fachmann  
ann Apotheke  
EFZ**



**Berufsmaturität**



**Weiterbildungsmöglichkeiten**

[www.pharmasuisse.org](http://www.pharmasuisse.org)

[www.bsd-bern.ch](http://www.bsd-bern.ch)

**bsd.**

[Passwort](#) [IT-Hilfe](#) [Event-Noten](#) [Office365](#)



Berufsfachschule des Detailhandels Bern  
 bsd. - Herzlich Willkommen

Die Schalter- und Telefonöffnungszeiten der Verwaltung sind von Montag - Freitag von 07:30 Uhr - 12:15 Uhr und 13:30 Uhr - 16:30 Uhr. Per E-Mail erreichen Sie uns über [info@bsd-bern.ch](mailto:info@bsd-bern.ch).

**“GEMEINSAMES  
 LERNEN MACHT  
 SPASS!”**

**LEA S. 19**  
 Detailhandelsassistentin

# Übersicht

---

Grundbildungsmodell

Handlungskompetenzorientierter Unterricht

Stundenplan

Zusatzfächer

Qualifikationsverfahren

Fragen

# Grundbildungsmodell

## Die 3 Lernorte

### **Lehrbetrieb**

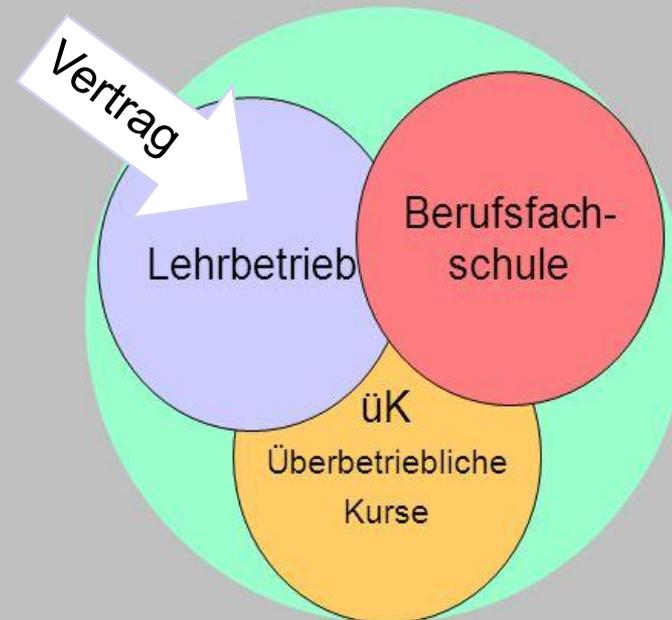
Betriebliche Leistungsziele

### **Berufsfachschule**

Schulische Leistungsziele

### **üK**

Leistungsziele üK



# Ausbildungsübersicht: 3 Jahre Berufsausbildung

Bereich	Details
Dauer	3 Jahre
Schultage pro Woche	1. Jahr: 2 Tage 2. Jahr: 1 Tag 3. Jahr: 1 Tag
Überbetriebliche Kurse (ÜK)	1. Jahr: 4 Tage 2. Jahr: 4 Tage 3. Jahr: 7 Tage
Fremdsprache	Französisch oder Englisch
Zusätzliche Angebote (ab 2. Jahr)	Stützkurse Freikurse Erweiterte Allgemeinbildung (BM-Vorbereitung)
Abschluss	Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)

# Überbetriebliche Kurse

Die ÜK-Daten werden nach folgendem Prinzip festgelegt:

- **ÜK 1 FAPO**

Im 2. Semester anfangs April:

Montag - Donnerstag der 1. Woche Frühlingsferien (Ausnahme Ostermontag)

- **ÜK 2 FAPO**

Im 3. Semester ende September:

Montag - Donnerstag der 1. Woche Herbstferien

- **ÜK 3 FAPO inkl. IVR - BLS/AED**

Im 5. Semester anfangs Oktober:

Montag - Freitag der 3. Woche Herbstferien

**Ersthelfer Stufe 1 IVR - BLS/AED**

Im 5. Semester an zwei Samstagen zwischen August und September:

Die genauen Daten werden im März des 4. Semesters mitgeteilt.

Die üK-Tage gelten als Arbeitstage.

Zum Qualifikationsverfahren wird nur zugelassen, wer alle Kurse absolviert hat.

# HKO

---

Der Unterricht bzw. das Zeugnis wird nicht mehr nach Fächern, sondern nach Handlungskompetenzbereichen organisiert und bewertet.



## Lektionentabelle BiVo

- Die Berufskennntnisse werden in vier Handlungskompetenzbereiche und nicht in Fächer eingeteilt.
- Die Noten werden entsprechend den HKB generiert.
- Die Allgemeinbildung wird nach Rahmenlehrplan unterrichtet.

a. Berufskennntnisse				
– Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden	140	80	80	300
– Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und Gesundheitsartikeln	240	60	80	380
– Ausführen medizinischer Abklärungen und Handlungen	40	40	40	120
– Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten Organisieren und Ausführen administrativer Aufgaben	100	20	-	120
<b>Total Berufskennntnisse</b>	<b>520</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>920</b>
b. Allgemeinbildung	120	120	120	360
c. Sport	80	40	40	160
<b>Total Lektionen</b>	<b>720</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>1440</b>

# Handlungskompetenzbereiche

Handlungskompetenzbereiche	1. UJ	2. UJ	3. UJ
HKB a Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden (inkl. Fremdsprache)	180	80	80
HKB b Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und Gesundheitsartikeln	200	60	80
HKB c Ausführen medizinischer Abklärungen und Handlungen	40	40	40
HKB d Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten	100	20	0
HKB e Organisieren und Ausführen administrativer Aufgaben			

Beispiel  
Schullehrplan  
HKB b

**Konkreter Situationsbeschreibung  
Schullehrplan:**

Der Stammkunde übergibt Ihnen ein Spitalaustrittsrezept nach einem Herzinfarkt.

**Leistungsziele b1.3 bis b1.12**

## Leistungsziele und Inhalte im Schullehrplan für die Situation „Spitalaustrittrezept“

Leistungsziel	Inhalt
[b1.3] erkennt aufgrund der Verordnung, auf Basis des Wissens in Anatomie, Physiologie und Pathologie sowie des Grundwissens zu häufig verordneten Wirkstoffgruppen, welche Erkrankungen (Indikationsgebiet) behandelt werden. (K3)	Heparine, Vitamin-K-Antagonisten, DOAK, Thrombozytenaggregationshemmer, Nitrate, Betablocker etc.  Venenthrombose, Myokardinfarkt, Angina Pectoris etc.
[b1.4] beschreibt die Bedeutung von unerwünschten Wirkungen, Interaktionen und Kontraindikationen für die Abgabe von Medikamenten. (K2)	ACE-Hemmer, Statine, Nitrate etc.

Beispiel  
Schullehrplan  
HKB b

## Leistungsziele und Inhalte im Schullehrplan für die Situation „Spitalaustrittsrezept“

Leistungsziel	Inhalt
[b1.6] erklärt den Stellenwert von Generika und beschreibt die Kriterien für den Entscheid, verordnete Medikamente durch Generika zu ersetzen. (K3)	Generikasubstitutionen
[b1.9] beschreibt zu häufig verordneten Wirkstoffgruppen deren korrekte Anwendung, informiert über allfällige Vorsichtsmassnahmen und legt die Möglichkeiten therapieergänzender Massnahmen und Produkte dar. (K4)	Anwendung der besprochenen Spezialitäten

Beispiel  
Schullehrplan  
HKB b

## Leistungsziele und Inhalte im Schullehrplan für die Situation „Spitalaustrittsrezept“

Leistungsziel	Inhalt
[b1.12] beschreibt die Grundlagen, die Regeln und das Vorgehen für Vorbezüge und Arzneimittelabgaben ohne ärztliche Verordnung. (K2)	Abgabe von Antihypertensiva ohne Rezept

Beispiel  
Schullehrplan  
HKB b

# Fremdsprache

- Die Fremdsprache richtet sich weiterhin nach den kantonalen Angeboten (Deutsch, Italienisch, Französisch oder Englisch)
- Sie ist Teil des Handlungskompetenzbereichs a «Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden»
- Sie wird im Zeugnis nicht mehr separat ausgewiesen.

# Berufssituationen 1. Semester

<b>Berufssituationen 1</b>		L	P
a3)	Verdauungssystem (vom 2. Semester)	15	a: 2
a3)	Beschwerden Magen-Darm	20	
a2)	Allergie (vom 2. Semester)	5	
b1)	GIT (Rx): Beschwerden GIT	40	b: 2
		80 L = 4 WS	4

<b>Berufssituationen 2</b>		L	Anzahl Noten
b1)	Haut(Rx): Akne	30	b: 2
b1)	Haut(Rx): Ekzem	20	
b1)	Haut(Rx): Psoriasis	10	
a3)	Haut (OTC)	10	
a1)	Auftreten und Kommunikation	10	
c3)	Wundversorgung	20	c:2
		100 L = 5 WS	4

<b>Berufssituationen 1</b>		L	Anzahl Noten
a	Fremdsprachen	20	a: 2
		20 L = 1 WS	2

<b>Berufssituationen 3</b>		L	Anzahl Noten
d1)	Lager	10	d: 3
d2)	Lieferung	20	
d1)	Sonderbestellung	10	
		40 L = 2 WS	3

<b>Berufssituationen 4</b>		L	Anzahl Noten
a2	Haut (OTC)	20	a: 2
		20 L = 1 WS	2

# Stundenplan 1. Lehrjahr

**bsd.**

	Montag	Dienstag	Mittwoch
<b>1</b> 7:45 8:30	BS 1 sap bsd-33		
<b>2</b> 8:35 9:20			BS 1 nys bsd-32
<b>3</b> 9:25 10:10			Sport wyb Altenberg
<b>4</b> 10:25 11:10			
<b>5</b> 11:15 12:00	BS 4 stb bsd-31		
<b>6</b> 12:05 12:50			
<b>7</b> 12:55 13:40			BS 2 hul bsd-34
<b>8</b> 13:45 14:30	BS 2 hul bsd-34		
<b>9</b> 14:35 15:20			
<b>10</b> 15:35 16:20	BS 3 ric bsd-11		Sprache und Komm pel bsd-21
<b>11</b> 16:25 17:10			
<b>12</b> 17:15 18:00			Gesellschaft pel bsd-21

	Montag	Dienstag	Mittwoch
1 7:45 8:30			
2 8:35 9:20	BS 1 sap bsd-33		BS 1 nys bsd-32
3 9:25 10:10			Sport wyb Altenberg
4 10:25 11:10			
5 11:15 12:00	BS 4 stb bsd-31		
6 12:05 12:50			
7 12:55 13:40			
8 13:45 14:30	BS 2 hul bsd-34		BS 2 hul bsd-34
9 14:35 15:20			
10 15:35 16:20	BS 3 nic bsd-11		Sprache und Komm pel bsd-21
11 16:25 17:10			
12 17:15 18:00			Gesellschaft pel bsd-21
13 18:05 18:50			
14 18:55 19:40			

# Zeugnis

## Zeugnis:

### Berufskundliche schulische Bildung (BSB)

- A Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden
- Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und
- B Gesundheitsartikeln
- C Ausführen medizinischer Abklärungen und Handlungen
- D Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten
- E Organisieren und Ausführen administrativer Aufgaben

### Allgemeine schulische Bildung (ASB)

- Sprache und Kommunikation
- Gesellschaft

### Sport (SPO)

- Sport



# Zusatzangebote

## **Stützkurse:**

Unterstützung im allgemeinbildenden Unterricht

## **Unterstützung im fachlichen Unterricht**

## **Freikurse bzw. EA-Kurse (BM-Vorbereitung):**

Anatomie

Mathematik

Französisch / Englisch

# Stundenplan 2. Lehrjahr



	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1 7:45-8		SP kas ProFit			FF / SK
2 8:35-9					
3 9:25-1		G wuj bsd-02			FF
4 10:25-		BS 1 sap bsd-21			
5 11:15-					
6 12:05-					
7 12:55-		Englisch keu bsd-02			
8 13:45-		BS 1 sap bsd-21			
9 14:35-					
10 15:35-		SPK gis bsd-02			
11 16:25-					
12 17:15-					
13 18:05-					
14 18:55-					

## Zeugnis:

### Berufskundliche schulische Bildung (BSB)

A Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden	Kürzel DBB
B Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und Gesundheitsartikeln	DAVM
C Ausführen medizinischer Abklärungen und Handlungen	DAMA
D Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten	
E Organisieren und Ausführen administrativer Aufgaben	DBMP

### Allgemeine schulische Bildung (ASB)

Sprache und Kommunikation	SPK
Gesellschaft	G

### Sport (SPO)

Sport	SP
-------	----

### Freifach

allfällige Freifächer pro Schule

# Stundenplan 3. Lehrjahr



	Mo	Di	Mi	Do	Fr
1 7:45-8				G ric	FF / SK
2 8:35-9				Englisch saf bsd-13	
3 9:25-1				SPK wuj bsd-01	FF
4 10:25-					
5 11:15-					
6 12:05-				*SP ror ProFit	
7 12:55-					
8 13:45-				BS 1 lac bsd-31	
9 14:35-					
10 15:35-					
11 16:25-					
12 17:15-					
13 18:05-					
14 18:55-					

## Zeugnis:

### Berufskundliche schulische Bildung (BSB)

- A Beraten und Bedienen der Kundinnen und Kunden
- B Abgeben von verordneten Medikamenten, Sanitäts- und Gesundheitsartikeln
- C Ausführen medizinischer Abklärungen und Handlungen
- D Bewirtschaften von Medikamenten und anderen Produkten
- E Organisieren und Ausführen administrativer Aufgaben

Kürzel  
DBB  
DAVM  
DAMA  
DBMP

### Allgemeine schulische Bildung (ASB)

- Sprache und Kommunikation
- Gesellschaft

SPK  
G

### Sport (SPO)

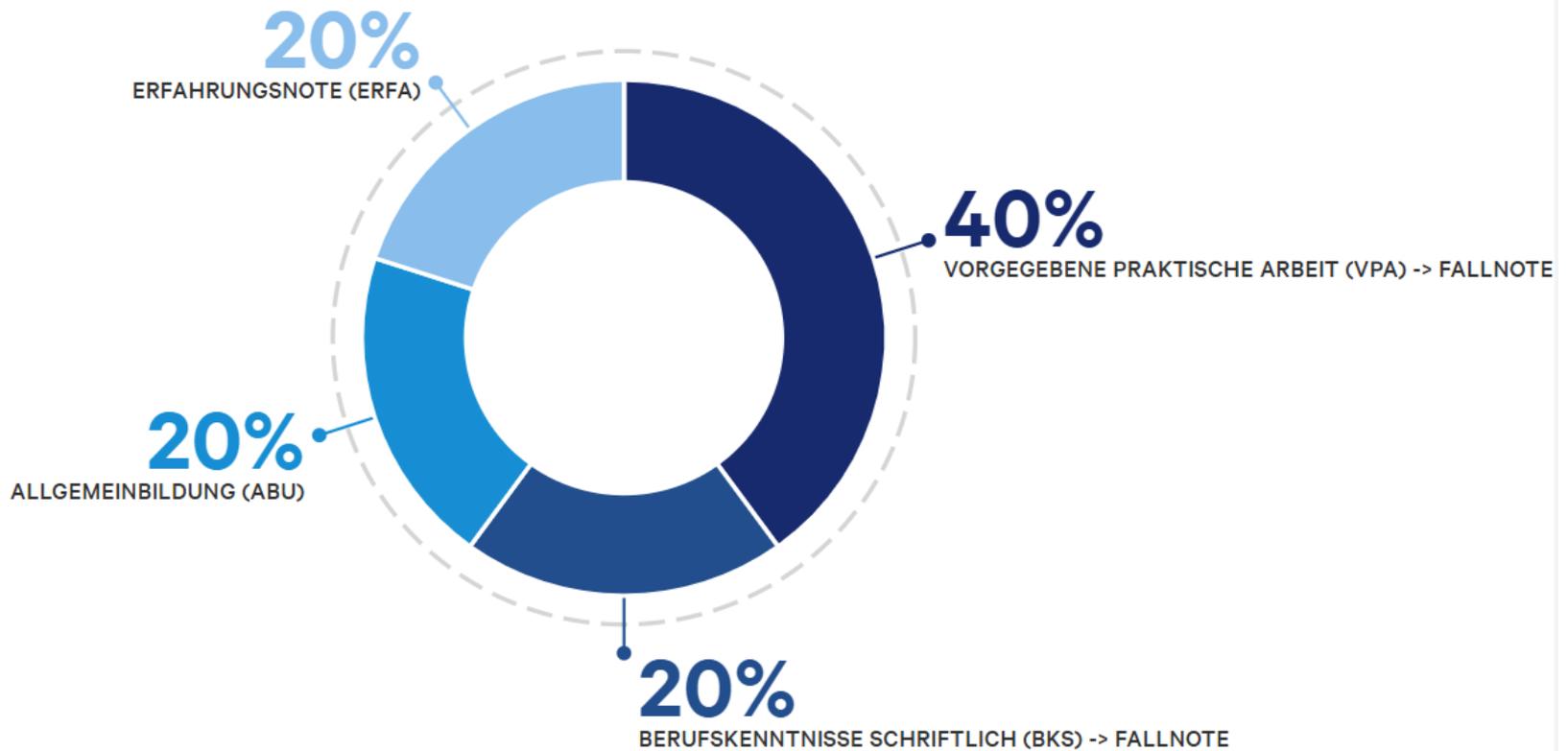
- Sport

SP

### Freifach

- allfällige Freifächer pro Schule

# Qualifikationsverfahren



# Fragen

---

bsd.

